



Teilnehmer: Siehe Anlage (Teilnehmerliste)  
Moderation: Frank Uhlenhaut (LAG-Vorsitzender)  
Protokollanten: Anja Kreye, Christa Kelka (Regionalmanagement)

### **Tagesordnung öffentlicher Teil:**

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.06.2023
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Regionalmanagements
6. Anpassung der Förderbedingungen; Beschlussvorlage 17/2023
7. Vorstellung Förderantrag „Carport und Photovoltaikanlage für Mobiles Badenhausen e.V. – eine zukunftsorientierte Mobilität für Badenhausen“; Beschlussvorlage 10/2023
8. Vorstellung Förderantrag „Modernisierung des Schützenhauses und einer Schießanlage der Schießbrüderschaft Schwiegershausen e.V.“; Beschlussvorlage 14/2023
9. Vorstellung Förderantrag „Anlage eines Kombinationsspielfeldes / Multifunktionsspielfeldes an der Oberschule Herzberg“; Beschlussvorlage 12/2023
10. Vorstellung Förderantrag „Sanierung Märchengrund Bad Sachsa“; Beschlussvorlage 11/2023
11. Vorstellung Förderantrag „Maker Space für die Region Osterode“; Beschlussvorlage 13/2023
12. Vorstellung Förderantrag „Insektenförderung im Landkreis Göttingen nachhaltig etablieren“; Beschlussvorlage 15/2023
13. Stichtagsregelung 2024; Beschlussvorlage 16/2023
14. Termine
15. Verschiedenes

### **Tagesordnung nichtöffentlicher Teil:**

16. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
17. Beschluss Förderantrag „Carport und Photovoltaikanlage für Mobiles Badenhausen e.V. – eine zukunftsorientierte Mobilität für Badenhausen“; Beschlussvorlage 10/2023
18. Beschluss Förderantrag „Modernisierung des Schützenhauses und einer Schießanlage der Schießbrüderschaft Schwiegershausen e.V.“; Beschlussvorlage 14/2023
19. Beschluss Förderantrag „Anlage eines Kombinationsspielfeldes / Multifunktionsspielfeldes an der Oberschule Herzberg“; Beschlussvorlage 12/2023
20. Beschluss Förderantrag „Sanierung Märchengrund Bad Sachsa“; Beschlussvorlage 11/2023
21. Beschluss Förderantrag „Maker Space für die Region Osterode“; Beschlussvorlage 13/2023
22. Beschluss Förderantrag „Insektenförderung im Landkreis Göttingen nachhaltig etablieren“; Beschlussvorlage 15/2023
23. Verschiedenes

### **Anlage**

Teilnehmerliste



## 1. Begrüßung und Eröffnung

- 16.05 Uhr – Herr Uhlenhaut eröffnet die Sitzung und begrüßt die LAG-Mitglieder, die Projekt-Referenten und Frau Pfeffer-Schleicher vom Harzkurier sowie die Gäste.
- Herr Uhlenhaut benennt die LAG-Mitglieder, die sich für die heutige Sitzung entschuldigt haben (siehe Anlage: Teilnehmerliste) und kann feststellen, dass zu Beginn der Sitzung 19 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Er begrüßt als neue Vertreterin für die Gesundheitsregion Göttingen Frau Marieke Frohme.

## 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

- Herr Uhlenhaut stellt die Beschlussfähigkeit der LAG fest. Es sind 19 stimmberechtigte Mitglieder, davon 4 kommunale Vertreter und 15 Wirtschafts- und Sozialpartner, anwesend. Damit ist gewährleistet, dass mindestens ein Drittel der stimmberechtigten LAG-Mitglieder anwesend ist und mindestens die Hälfte der anwesenden Mitglieder Wirtschafts- und Sozialpartner repräsentieren. Der Anteil der einzelnen Interessensgruppen liegt nicht über 49 %.
- Anträge zur Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor und werden auf Nachfrage von Herrn Uhlenhaut auch nicht vorgetragen.
- Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

## 3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.06.2023

- Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

## 4. Bericht des Vorsitzenden

- Herr Uhlenhaut berichtet von seiner Teilnahme am LEADER-Netzwerktreffen beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Braunschweig am 21.11.2023 und dem dritten LEADER-Rundbrief vom Ministerium. Am 08.11. und 13.11.2023 haben Vorstandssitzungen zur Vorbereitung auf die heutige LAG-Sitzung stattgefunden. Der Vorstand hat sich mit dem Thema Förderung von Photovoltaikanlagen und dem Umgang mit Rechtsradikalismus sowie einer beabsichtigten Handlungsempfehlung des Kreistages zu diesem Thema beschäftigt. Dazu wird es in der nächsten LAG-Sitzung weitere Ausführungen geben.
- Es gibt keine weiteren Fragen oder Anmerkungen zu den Ausführungen.

16:10 Uhr Frau Fragel nimmt an der Sitzung teil

## 5. Bericht des Regionalmanagements

- Frau Kreye berichtet über folgende Vorgänge anhand einer Power-Point-Präsentation:
  - 26.06.2023: die 20. LAG-Sitzung mit Sommerfest war erfolgreich, man konnte mit vielen Akteuren ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen
  - 30.06.2023: 1. niedersachsenweites Regionalmanager-Treffen (Information Netzwerkstrukturen, Kennenlernen untereinander)
  - 02.07.2023: Einweihung „Multifunktionsplatz Dorste“, Festveranstaltung
  - 23.09.2023: Feier 5 Jahre E-Carsharing in Eisdorf
  - 09.10.2023: 2. Sitzung des LEADER-Arbeitsgremiums (Vorbereitung LEADER-Forum)
  - 02.11.2023: Tourismustag des Landkreises Göttingen (Kennenlernen, Fachvorträge, LET´S GÖ – entdecke deine Heimat)



- 09.11.2023: 2. niedersachsenweites Regionalmanager-Treffen (Wahlen, Austausch und Vernetzung)
  - 20.11.2023: Netzwerktreffen Fördermittelberatung
  - 21.11.2023: Exkursion mit Studierenden der HAWK in der LEADER-Region, es wurden zwei Projekte vor Ort besucht (Deutscher Kaiser und Multifunktionsplatz Dorste) und Frau Antje Jahn stellte mit einem Vortrag das Freizeitportal Göttinger Land vor
  - 30.11.2023: LEADER-Forum Hannover (Themen: Kooperationsprojekte, Vernetzung alte und neue Regionen)
  - Voraussichtlich Anfang 2024: Auftaktveranstaltung zum Wettbewerb „Unser Dorf lebt nachhaltig“
- Frau Kreye berichtet über die neuen Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit. Es wurden ein Flyer, ein Rollup und ein neues Schild für die Förderbescheidübergaben erstellt.
  - Im 3. LEADER-Infobrief des Ministeriums wurde darauf hingewiesen, dass das LEADER-Logo nicht mehr verwendet werden darf. Dies bedeutet, dass die Geschäftsunterlagen des Regionalmanagements und alle Vorlagen abgeändert werden müssen.
  - Im Rahmen der Überprüfung der Bescheinigenden Stelle im Finanzministerium musste für das Projekt „Untersuchungen zum KZ-Außenlager Ellrich-Juliushütte“ eine Abfrage unter den LAG-Mitgliedern zu Interessenskonflikten nachgeholt werden, da offensichtlich die bisherige Methode zur Dokumentation von Interessenskonflikten nicht ausreicht. Frau Kreye bemerkt, dass wahrscheinlich zukünftig eine solche Abfrage projektbezogen erfolgen muss. Eine Weisung vom Ministerium liegt noch nicht vor, da hier ein bundeseinheitliches Vorgehen erfolgen soll und noch Abstimmungsbedarf besteht.
  - Mit dem Thema „Demokratiestärkung“ wird sich die LAG inhaltlich beschäftigen müssen. Frau Kreye erläutert diese Problematik im Zusammenhang mit dem Projekt „Schutzhütte Kaiserwegstation“. Hier ist erst nach der LAG-Sitzung am 6. März 2023 bekannt geworden, dass der zweite Vorsitzende nachweislich rechtsextrem agiert.
  - Frau Kreye erläutert anhand der nachfolgenden Tabelle, dass zum 15.09.2023 das Jahreskontingent 2020 in Höhe von 523.200,00 € erfüllt und ein Überschuss von 15.894,99 € erzielt wurde.

**Tabelle 1: Auszahlungen Kontingent 2020 zum 15.09.2023:**

Projekt	Förderung	Status
Übertrag Vorjahr	18.330,04 €	
Steinkirche Scharzfeld	25.690,18 €	ausgezahlt
Trecker Sieber	15.973,60 €	ausgezahlt
Transportfahrzeug Lerbach	21.525,23 €	ausgezahlt
Innenentwicklung Bad Grund (Harz)	31.518,38 €	ausgezahlt (Kontingent 2020 und 2021)
Reitplatz Hattorf	88.014,58 €	ausgezahlt
Energiemanagement SG Hattorf	10.852,80 €	ausgezahlt
Untersuchungen Ellrich-Juliushütte	88.376,41 €	ausgezahlt
Deutscher Kaiser	90.873,96 €	ausgezahlt
Ehem. Gemeindebüro Eisdorf	19.414,64 €	ausgezahlt
Multifunktionsplatz TSC Dorste	35.870,99 €	ausgezahlt
Regionalmanagement	92.737,06 €	ausgezahlt
<b>Gesamt</b>	<b>539.094,99 €</b>	



- In der neuen Förderperiode sind bisher für Projekte 457.516,04 € von der LAG gebunden. Zwei Projekte sind bereits fertiggestellt, jedoch können diese aufgrund technischer Schwierigkeiten in diesem Jahr noch nicht vom ArL ausgezahlt werden.

**Tabelle 2: Finanzübersicht Förderperiode 2023-2027**

Projekt	Förderung	Status
Spielplatzwanderweg Bad Grund	117.489,56 €	Beschluss Startprojekt, zweiter Beschluss ausstehend
SAVe	55.020,00 €	Bewilligung
Multifunktionsgebäude Jägerschaft	74.976,14 €	Bewilligung
Padel-Tennisplatz Wulfen	32.918,60 €	Bewilligung
Agrarberatung Klimaschutz	44.050,48 €	Bewilligung
Baukulturdienst Weser-Leine-Harz	45.096,43 €	Antrag ans ArL in Vorbereitung
Ausstellung Kirche Dorste	10.480,81 €	Bewilligung
Dach Meierhof Hattorf	38.170,99 €	Bewilligung, fertiggestellt
Schutzhütte Kaiserwegstation	4.656,22 €	Bewilligung, fertiggestellt
Baude Iberger Albertturm	34.656,81 €	Bewilligung
<b>Gesamt</b>	<b>457.516,04 €</b>	

## 6. Anpassung der Förderbedingungen; Beschlussvorlage 17/2023

- Das Gesamtkontingent der aktuellen Förderperiode beträgt 2.090.992,65 €. Für das Regionalmanagement wurden bereits 522.748,16 € vom ArL bewilligt, sodass für Projekte 1.568.244,49 € bis 2027/29 zur Verfügung stehen. Der vorstehenden Tabelle unter TOP 5 ist zu entnehmen, dass von der LAG LEADER-Mittel für Projekte in Höhe von 457.516,04 € gebunden sind. Für die aktuelle Sitzung sind für sechs Projekte LEADER-Mittel in Höhe von 456.210,87 € beantragt.
- Sollten die Projekte wie ursprünglich beantragt beschlossen werden, blieben nur noch 654.517,58 € Restmittel für Projekte bis zum Ende der Förderperiode. Um mehr Projekte fördern zu können sind daher Einsparungsmaßnahmen erforderlich.
- Herr Uhlenhaut erläutert den Beschlussvorschlag des Vorstandes. Um Mittel einzusparen soll die Förderhöchstsumme pro Projekt von 150.000,00 € auf 100.000,00 € reduziert werden, Personalkosten sollen nur noch mit 50 % gefördert werden und bei Kooperationsprojekten soll eine Aufteilung der Fördermittel nach erwartbarem Nutzen für die Region erfolgen.
- Frau Kreye ergänzt, dass aus der Förderperiode 2014-2022 Restmittel in Höhe von ca. 70.000,00 € zur Verfügung stehen und die beiden Projekte „Mobiles Badenhausen“ (46.826,62 € Brutto-Förderung) und „Schützen Schwiegershausen“ (15.654,44 € Brutto-Förderung) daraus gefördert werden sollen. Eine Aufteilung auf die anderen beantragten Projekte ergibt sich nicht, zumal die Gelder auch zeitnah verausgabt sein müssen.
- Von der Begrenzung der Fördermittelhöhe auf 100.000,00 € sind die beiden Projekte Multifunktionsplatz OBS Herzberg (zunächst beantragt 150.008,00 €) und Märchengrund Bad Sachsa (beantragt 158.223,83 €) betroffen und würden zu Einsparungen von ca. 108.000,00 € führen.



- Für das Projekt Multifunktionsplatz OBS Herzberg wurde der Projektantrag zwischenzeitlich modifiziert vorgelegt. Hier werden nur noch 79.400,00 € Förderung beantragt.
- Bei dem Projekt „Insektenschutz nachhaltig etablieren“ wurde bereits die Aufteilung der LEADER-Mittel angepasst. Die Region Osterode am Harz übernimmt 1/3 und die Region Göttinger Land 2/3 der LEADER-Förderung.
- Herr Uhlenhaut fragt nach weiteren Wortmeldungen. Es gibt keine weiteren Nachfragen und er nimmt die Abstimmung (offen) vor.
- Der Beschlussvorschlag wird mit 19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Abgegebene Stimmen:	Kommunale Partner	Wirtschafts- und Sozialpartner
Ja-Stimmen	4	15
Nein-Stimmen	0	0
Enthaltungen	1	0
Nicht abgestimmt	0	0

**7. Vorstellung Förderantrag „Carport und Photovoltaikanlage für Mobiles Badenhausen e.V. – eine zukunftsorientierte Mobilität für Badenhausen“; Beschlussvorlage 10/2023**

- Herr Uhlenhaut begrüßt den Referenten Herrn Walter Lagershausen vom Verein „Mobiles Badenhausen e.V.“
- Herr Lagershausen stellt das Vorhaben anhand einer Power-Point-Präsentation vor.
- Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben betragen max. 58.533,27 € brutto. Es wird ein Fördersatz von 80 % der Bruttokosten = 46.826,62 € angesetzt. Die Kofinanzierung übernimmt die Gemeinde Bad Grund (Harz).
- Herr Uhlenhaut bedankt sich bei Herrn Lagershausen für die Präsentation und bittet um Wortmeldungen.
- Herr Schumann erkundigt sich nach der Absicherung der Fahrer und der Höhe der Mitgliedsbeiträge. Herr Strieben fragt nach, ob ein Speicher für die Photovoltaikanlage geplant ist.
- Herr Lagershausen berichtet, dass die Fahrer über die Autoversicherung abgesichert sind und die Mitgliedsbeiträge für Mitfahrer 30,00 € und für Selbstfahrer 70,00 € im Jahr betragen. Ein Speicher ist aus Kostengründen nicht geplant und auch nicht notwendig, da die Autos vornehmlich zu Kurzfahrten eingesetzt werden und tagsüber immer wieder an die Ladesäule angeschlossen werden können. Eine Konkurrenz zu örtlichen Taxiunternehmen sieht Herr Lagershausen nicht, da die Mitfahrer sonst Hilfe innerhalb der Familie in Anspruch nehmen würden und auch keine Fahrten mit Transportschein übernommen werden.
- Frau Fragel lobt das Projekt und sieht den Erfolg für das Projekt „Unser Dorf fährt elektrisch“ damit bestätigt.

16:45 Uhr Herr Gömann nimmt an der Sitzung teil



**8. Vorstellung Förderantrag „Modernisierung des Schützenhauses und einer Schießanlage der Schießbrüderschaft Schwiegershausen e.V.“; Beschlussvorlage 14/2023“**

- Herr Uhlenhaut begrüßt den Referenten Herrn Eckhard Bruchmann vom Verein „Schießbrüderschaft Schwiegershausen e.V.“
- Herr Bruchmann stellt das Vorhaben anhand einer Power-Point-Präsentation vor.
- Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben betragen max. 39.136,09 € brutto. Es wird eine LEADER-Förderung in Höhe von max. 80 %, die hier auf max. 15.654,44 € begrenzt ist, angesetzt. Die Kofinanzierung erfolgt über den Landessportbund und die Sportstättenförderung des Landkreises.
- Herr Uhlenhaut bedankt sich bei Herrn Bruchmann für die Präsentation und bittet um Wortmeldungen.
- Frau Fragel erkundigt sich nach der geplanten Heizung und fragt, warum kein regeneratives Heizsystem eingesetzt wird. Herr Schumann fragt nach der Mitgliederzahl und Herr Licht möchte wissen, wie alt die Heizung ist.
- Herr Bruchmann stellt dar, dass die vorhandene 25 Jahre alte Gasheizung mit einem neuen Brennwertkessel ertüchtigt werden soll und sich eine teure Wärmepumpe nicht rentiert, da das Gebäude nur zum Schießbetrieb 2x wöchentlich geheizt wird. Die Installation einer Photovoltaikanlage ist wegen der Beschattung der Dachfläche nicht wirtschaftlich. Dies wurde auch durch einen Energieberater bestätigt.

**9. Vorstellung Förderantrag „Anlage eines Kombinationsspielfeldes / Multifunktionsspielfeldes an der Oberschule Herzberg“; Beschlussvorlage 12/2023**

- Herr Uhlenhaut begrüßt als Referenten den Schulleiter der Oberschule Herzberg, Herrn Thomas Hanselmann. Er vertritt Frau Tanja Waßmann vom Landkreis Göttingen (Fachbereich 80), die kurzfristig krankheitsbedingt nicht teilnehmen kann.
- Herr Hanselmann stellt das Vorhaben anhand einer Power-Point-Präsentation vor.
- Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben betragen max. 99.250,00 € brutto. Es wird eine LEADER-Förderung in Höhe von max. 80 % der Bruttokosten = 79.400,00 € angesetzt. Die Kofinanzierung übernimmt der Landkreis Göttingen.
- Herr Uhlenhaut bedankt sich bei Herrn Hanselmann für die Präsentation und bittet um Wortmeldungen.
- Herr Hanselmann stellt nach Nachfragen insgesamt nochmal dar, dass die Nutzung Interessierten außerhalb des Schulbetriebs offensteht und für alle Altersgruppen geeignet ist. Die barrierefreie Gestaltung ermöglicht auch Menschen mit Einschränkungen den Zugang und es gibt bereits Vorgespräche mit dem örtlichen Sportverein und der Jugendpflegerin der Stadt Herzberg über eine Nutzung. Er erläutert weiterhin die ökologische Aufwertung der umliegenden Flächen durch eine weitere Grüngestaltung der zurzeit versiegelten Bereiche.

**10. Vorstellung Förderantrag „Sanierung Märchengrund Bad Sachsa“; Beschlussvorlage 11/2023**

- Herr Uhlenhaut begrüßt den Referenten Herrn Bürgermeister Daniel Quade von der Stadt Bad Sachsa und als Begleitperson Herrn Lutz Hasselkus vom Förderverein Märchengrund Bad Sachsa.
- Herr Quade stellt das Vorhaben anhand einer Power-Point-Präsentation vor.



- Die Gesamtausgaben betragen max. 197.779,79 € brutto. Es wird eine LEADER-Förderung von max. 80 % der Bruttokosten, die – vorbehaltlich der Genehmigung der Anpassung der Förderbedingungen – auf max. 100.000 € begrenzt ist, angesetzt.
- Herr Uhlenhaut bedankt sich bei Herrn Quade für die Präsentation und bittet um Wortmeldungen.
- Herr Knolle fragt nach der vorgesehenen Technik für die Beleuchtung und Herr Schumann nach der Besucherzahl und der Zaunanlage. Herr Gömann erkundigt sich nach dem Betreiber der Einrichtung.
- Herr Quade erläutert, dass die Lichtleistung insektenfreundlich ausgerichtet wird und die Beleuchtung nicht dauerhaft in Betrieb ist. Eine Besucherzahl lässt sich nicht belegbar ermitteln, da der Betreiber die Anlage eigenständig verwaltet hat. Der als Sichtschutzzaun geplante Holzzaun soll den Besuchern zwar einen kleinen Einblick in die Anlage gewähren, ihn aber so für einen kostenpflichtigen Besuch interessieren. Zudem soll der Zaun einen Schutz vor Vandalismus bieten. Der jetzige Betreiber hört zum Jahresende 2023 auf und erst nach Instandsetzung der Anlage ist eine Neuverpachtung vorgesehen. Denkbar ist auch, dass der Förderverein den Park ehrenamtlich von April bis Oktober jeweils von Donnerstag bis Sonntag betreibt.

#### **11. Vorstellung Förderantrag „Maker Space für die Region Osterode“; Beschlussvorlage 13/2023**

- Herr Uhlenhaut begrüßt als Referentin Frau Inge Pfitzner vom Verein „Robotikfreunde Göttingen e.V.“ und Herrn Martin Taufmann als Medienpädagogischen Berater des Landkreises Göttingen.
- Frau Pfitzner stellt das Vorhaben anhand einer Power-Point-Präsentation vor.
- Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben betragen max. 46.649,77 € netto. Es wird ein Fördersatz von max. 80 % der Nettokosten = 37.319,82 € angesetzt. Zudem werden Kofinanzierungsmittel des Landkreises Göttingen in Höhe von max. 9.329,95 € bereitgestellt. Wenn Mittel des Landes Niedersachsen als Kofinanzierung zur Verfügung stehen, reduziert sich die Kofinanzierung des Landkreises Göttingen um 50 Prozent.
- Herr Uhlenhaut bedankt sich bei Frau Pfitzner und Herrn Taufmann für die Präsentation und bittet um Wortmeldungen.
- Herr Kuklik fragt, ob der Schwerpunkt des Projekts im Altkreis Osterode liegt.
- Herr Taufmann erläutert, dass die „Robotikfreunde“ und das Kreismedienzentrum in Osterode Kooperationspartner werden und dort Räume für die Materialien zu Unterrichtszwecken für Schulen im Altkreis Osterode zur Verfügung gestellt werden. Er stellt die Vorteile für die Schulen dar, die keine finanziellen Mittel zur Verfügung haben um solche Geräte anzuschaffen.

#### **12. Vorstellung Förderantrag „Insektenförderung im Landkreis Göttingen nachhaltig etablieren“; Beschlussvorlage 15/2023**

- Herr Uhlenhaut begrüßt als Referentin Frau Malika Groß (Geschäftsstelle) und Herrn Dr. Ralph Mederake (Vorstand) vom Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) Niedersachsen, Kreisgruppe Göttingen e.V.
- Frau Groß und Herr Mederake stellen das Kooperationsvorhaben mit der Region Göttinger Land anhand einer Power-Point-Präsentation vor.
- Die Gesamtkosten betragen max. 200.565,00 €. Der Fördersatz richtet sich nach der federführenden LAG Göttinger Land und beträgt max. 80 % = 159.694,04 €. Die LAG Osterode am Harz übernimmt 1/3 der Fördersumme = 53.231,35 €. Zudem werden für das Projekt Kofinanzierungsmittel des Landkreises Göttingen in Höhe von max. 39.923,51 € (für beide Regionen) zur Verfügung gestellt. Wenn Mittel des Landes Niedersachsen als



Kofinanzierung zur Verfügung stehen, reduziert sich die Kofinanzierung des Landkreises Göttingen um 50 Prozent.

- Herr Uhlenhaut bedankt sich bei Frau Groß und Herrn Mederake für die Präsentation und bittet um Wortmeldungen.
- Frau Fragel hält das Projekt für einen wertvollen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz und bestätigt, dass die LAG-Göttinger Land bei der gestrigen Sitzung dem Projekt zugestimmt hat.
- Herr Gömann sieht hier auch ein wertvolles Projekt und fragt, wer die Insektenberater nach Ablauf der Projektzeit unterstützt.
- Herr Mederake erwidert, dass die Kreisgruppe auf jeden Fall weiter beratend zur Seite steht.
- Frau Fragel stellt den Insektenberatern nach Ablauf der Projektdauer eine Finanzierung der Maßnahmen vom Landkreis durch Ersatzgelder in Aussicht.
- Herr Schumann erfragt, welche Insektengruppen/Arten betrachtet werden sollen und Herr Mederake teilt mit, dass der Fokus zunächst auf Wildbienen und Schmetterlingen liegt.
- Herr Hartmann fragt nochmals nach der Projektdauer und Herr Kuklik äußert sich positiv zum Vorhaben, auch im Hinblick auf das geplante Projekt „Naturschatz Gipskarstlandschaft Südharz – Weidelandverbund & Biodiversität erleben“.
- Herr Mederake geht davon aus, dass nach Ablauf des Projekts ein sich selbst tragendes Netzwerk der geschulten Insektenbeauftragten entstanden ist.

### **13. Stichtagsregelung 2024; Beschlussvorlage 16/2023**

- Im Regionalen Entwicklungskonzept (REK) der LEADER-Region Osterode am Harz ist für die Förderperiode 2023-2027 vermerkt, dass die Stichtage für die Einreichung der Projektsteckbriefe für das kommende in der letzten LAG-Sitzung des laufenden Jahres festgelegt werden sollen. Die Stichtagsregelung hat sich in den vergangenen Jahren bewährt. Die Unterlagen wurden in der Regel rechtzeitig eingereicht.
- Beschlussvorschlag: Es wird vorgeschlagen, für das Jahr 2024 Stichtage für die Einreichung der Projektsteckbriefe festzulegen. Die Stichtage für 2024 werden auf den 01. Februar 2024, den 01. Mai 2024 und 01. Oktober 2024 festgelegt.
- Herr Uhlenhaut bittet um Wortmeldungen. Es gibt keine Wortmeldungen.
- Herr Uhlenhaut nimmt die Abstimmung offen vor. Die Beschlussvorlage wird mit 21 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

### **14. Termine**

- Frau Kreye gibt nachfolgende Termine bekannt:
  - Nächster Einreichungsstichtag: 01.02.2024
  - LAG-Vorstandssitzung: Ende Februar 2024 (Terminumfrage folgt)
  - 22. LAG-Mitgliedersitzung: März 2024 (vor den Osterferien)

### **15. Verschiedenes**

- Herr Uhlenhaut verabschiedet Frau Bührmann als Vertreterin der Stadt Herzberg mit einem Dankeschreiben und einem Glas Honig und hebt insbesondere ihr langjähriges Engagement und ihr Mitwirken im Vorstand und in der LAG hervor. Frau Bührmann verabschiedet sich mit Wehmut und Bedauern von den anwesenden Mitgliedern und betont die Freude an ihrer Mitarbeit.
- Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.
- Ende der Sitzung: 18:06 Uhr



- Die Gäste nehmen am nichtöffentlichen Teil der Sitzung nicht teil.

## Nichtöffentlicher Teil:

### 16. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Herr Uhlenhaut eröffnet um 18:15 Uhr den nichtöffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit der LAG nochmals fest. Es sind 5 kommunale Vertreter und 16 Wirtschafts- und Sozialpartner (stimmberechtigt) anwesend. Damit ist gewährleistet, dass mindestens ein Drittel der stimmberechtigten LAG-Mitglieder anwesend ist und mindestens die Hälfte der anwesenden Mitglieder Wirtschafts- und Sozialpartner repräsentieren. Der Anteil der einzelnen Interessensgruppen liegt nicht über 49 %.

### 17. Beschluss Förderantrag „Carport und Photovoltaikanlage für Mobiles Badenhausen e.V. – eine zukunftsorientierte Mobilität für Badenhausen“, Beschlussvorlage 10/2023

- Frau Kreye stellt fest, dass das Projekt die notwendigen Mindest- und Qualitätskriterien nach der alten Förderperiode erfüllt.
- Beschlussvorschlag: Es wird vorgeschlagen, das Projekt „Carport und Photovoltaikanlage für Mobiles Badenhausen e.V.“ in die Förderung mit Mitteln aus dem LEADER-Budget der Förderperiode 2014 bis 2020/2022 aufzunehmen. Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben betragen max. 58.533,27 € brutto. Es wird ein Fördersatz von max. 80 % der Bruttokosten = 46.826,62 € angesetzt.
- Herr Uhlenhaut nimmt die Abstimmung vor. Bei den anwesenden LAG-Mitgliedern und beim Regionalmanagement liegt kein Interessenskonflikt vor. Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

Abgegebene Stimmen:	Kommunale Partner	Wirtschafts- und Sozialpartner
Ja-Stimmen	5	14
Nein-Stimmen	0	0
Enthaltungen	0	1
Nicht abgestimmt	0	1

### 18. Beschluss Förderantrag „Modernisierung des Schützenhauses und einer Schießanlage der Schießbrüderschaft Schwiegershausen e.V.“ Beschlussvorlage 14/2023

- Frau Kreye stellt fest, dass das Projekt die notwendigen Mindest- und Qualitätskriterien nach der alten Förderperiode erfüllt.
- Beschlussvorschlag: Es wird vorgeschlagen, das Projekt „Modernisierung des Schützenhauses und einer Schießanlage der Schießbrüderschaft Schwiegershausen e.V.“ in die Förderung mit Mitteln aus dem LEADER-Budget der Förderperiode 2014 bis 2020/2022 aufzunehmen. Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben betragen max. 39.136,09 € brutto. Es wird ein Fördersatz von max. 80 % der Bruttokosten, der hier auf 15.654,44 € begrenzt ist, angesetzt.
- Herr Uhlenhaut nimmt die Abstimmung vor. Bei den anwesenden LAG-Mitgliedern und beim Regionalmanagement liegt kein Interessenskonflikt vor. Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:



Abgegebene Stimmen:	Kommunale Partner	Wirtschafts- und Sozialpartner
Ja-Stimmen	5	10
Nein-Stimmen	0	1
Enthaltungen	0	3
Nicht abgestimmt	0	2

Frau Fragel verlässt den Sitzungsraum.

### 19. Beschluss Förderantrag „Anlage eines Kombinationsspielfeldes / Multifunktionsspielfeldes an der Oberschule Herzberg“ BV 12/2023

- Frau Kreye stellt die Bewertung des Vorstands vor. Das Projekt erfüllt alle Mindestkriterien und erreicht zusammen mit den Qualitäts- und Handlungsfeldkriterien 21,83 Punkte.
- Zu der Bewertung gibt es keine Rückfragen.
- Beschlussvorschlag: Die LAG bewertet das Projekt mit 21,83 Punkten und beschließt, für das Projekt „Anlage eines Kombinationsspielfeldes / Multifunktionsspielfeldes an der Oberschule Herzberg“ Mittel aus dem LEADER-Budget bis zu einer Höhe von 79.400,00 € zur Verfügung zu stellen.
- Herr Uhlenhaut nimmt die Abstimmung vor. Bei einem LAG-Mitglied liegt ein Interessenskonflikt vor. Frau Fragel (Landkreis Göttingen) befindet sich nicht im Sitzungsraum und nimmt nicht an der Abstimmung teil. Beim Regionalmanagement liegt kein Interessenskonflikt vor. Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

Abgegebene Stimmen:	Kommunale Partner	Wirtschafts- und Sozialpartner
Ja-Stimmen	2	12
Nein-Stimmen	0	1
Enthaltungen	2	3
Nicht abgestimmt	0	0

Frau Fragel tritt wieder in den Sitzungsraum ein.

Herr Quade verlässt den Sitzungsraum.

### 20. Beschluss Förderantrag „Sanierung Märchengrund Bad Sachsa“, Beschlussvorlage 11/2023

- Frau Kreye stellt die Bewertung des Vorstands vor. Das Projekt erfüllt alle Mindestkriterien und erreicht zusammen mit den Qualitäts- und Handlungsfeldkriterien 39,00 Punkte.
- Zu der Bewertung gibt es keine Rückfragen.
- Beschlussvorschlag: Die LAG bewertet das Projekt mit 39,00 Punkten und beschließt, für das Projekt „Sanierung Märchengrund Bad Sachsa“ Mittel aus dem LEADER-Budget bis zu einer Höhe von 100.000,00 € zur Verfügung zu stellen.
- Herr Uhlenhaut nimmt die Abstimmung vor. Bei einem LAG-Mitglied liegt ein Interessenskonflikt vor. Herr Quade (Stadt Bad Sachsa) befindet sich nicht im Sitzungsraum und nimmt nicht an der Abstimmung teil. Beim Regionalmanagement liegt kein Interessenskonflikt vor. Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:



Abgegebene Stimmen:	Kommunale Partner	Wirtschafts- und Sozialpartner
Ja-Stimmen	4	16
Nein-Stimmen	0	0
Enthaltungen	0	0
Nicht abgestimmt	0	0

Herr Quade tritt wieder in den Sitzungsraum ein.

## 21. Beschluss Förderantrag „Maker Space für die Region Osterode“ Beschlussvorlage 13/2023

- Frau Kreye stellt die Bewertung des Vorstands vor. Das Projekt erfüllt alle Mindestkriterien und erreicht zusammen mit den Qualitäts- und Handlungsfeldkriterien 28,00 Punkte.
- Zu der Bewertung gibt es keine Rückfragen.
- Beschlussvorschlag: Die LAG bewertet das Projekt mit 28,00 Punkten und beschließt, für das Projekt „Maker Space für die Region Osterode“ Mittel aus dem LEADER-Budget bis zu einer Höhe von 37.319,82 € sowie Kofinanzierungsmittel des Landkreises Göttingen in Höhe von max. 9.329,95 € zur Verfügung zu stellen.
- Herr Uhlenhaut nimmt die Abstimmung vor. Bei den anwesenden LAG-Mitgliedern und beim Regionalmanagement liegt kein Interessenskonflikt vor. Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

Abgegebene Stimmen:	Kommunale Partner	Wirtschafts- und Sozialpartner
Ja-Stimmen	5	14
Nein-Stimmen	0	1
Enthaltungen	0	1
Nicht abgestimmt	0	0

## 22. Beschluss Förderantrag „Insektenförderung im Landkreis Göttingen nachhaltig etablieren“, Beschlussvorlage 15/2023

- Frau Kreye stellt die Bewertung des Vorstands vor. Das Projekt erfüllt alle Mindestkriterien und erreicht zusammen mit den Qualitäts- und Handlungsfeldkriterien 35,14 Punkte.
- Zu der Bewertung gibt es keine Rückfragen.
- Beschlussvorschlag: Die LAG bewertet das Projekt mit 35,14 Punkten und beschließt, für das Projekt „Insektenförderung im Landkreis Göttingen nachhaltig etablieren“ Mittel aus dem LEADER-Budget bis zu einer Höhe von 53.231,35 € sowie Kofinanzierungsmittel des Landkreises Göttingen in Höhe von max. 39.923,51 € (für beide LEADER-Regionen) zur Verfügung zu stellen. Wenn Mittel des Landes Niedersachsen als Kofinanzierung zur Verfügung stehen, reduziert sich die Kofinanzierung des Landkreises Göttingen um 50 Prozent.
- Herr Uhlenhaut nimmt die Abstimmung vor. Bei den anwesenden LAG-Mitgliedern und beim Regionalmanagement liegt kein Interessenskonflikt vor. Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:



Abgegebene Stimmen:	Kommunale Partner	Wirtschafts- und Sozialpartner
Ja-Stimmen	2	11
Nein-Stimmen	2	2
Enthaltungen	1	3
Nicht abgestimmt	0	0

### 23. Verschiedenes

- Es gibt keine weiteren Mitteilungen bzw. Anregungen.
- Herr Uhlenhaut bedankt sich bei den LAG-Mitgliedern und dem Regionalmanagement für den guten Verlauf, schließt die Sitzung und wünscht allen Teilnehmern eine schöne Weihnachtszeit.
- Ende der Sitzung: 18:35 Uhr.

Osterode am Harz, den 19.12.2023

gez. Frank Uhlenhaut  
LAG-Vorsitzender

gez. Anja Kreye/ Christa Kelka  
LEADER-Regionalmanagement